

B-03

Beschluss

des ordentlichen Landesparteitags der SPD Sachsen 27. / 28. Oktober 2018

Zukunft der Erwachsenenbildung gestalten

Der Landesverband der SPD Sachsen sieht die Erwachsenenbildung als zentralen Bestandteil der Bildungspolitik des Freistaats Sachsen und setzt sich für eine umfassende Finanzierung der Erwachsenenbildung durch das Land ein.

Einrichtungen und Institutionen der Erwachsenenbildung in öffentlicher, gemeinnütziger und freier Trägerschaft sollen durch Landesmittel soweit finanziell gefördert werden, dass diese Einrichtungen im Stande sind, für die Erwachsenenbildung professionelle qualifizierte Fachkräfte zu halten und zu gewinnen. Die Landesmittel sollen sicherstellen und mit der Auflage verbunden sein, dass alle Einrichtungen und Institutionen der Erwachsenenbildung, u.a. Volkshochschulen und kommunalen Musikschulen, ihren Fachkräfte, entsprechend ihren Qualifikationen entweder in Anlehnung an dem maßgeblichen Tarifsystem (z.B. TV-L für öffentliche Einrichtungen) als freiberufliche Dozenten Honorare zu gewähren oder Beschäftigungsverhältnisse als Arbeitnehmerinnen im Rahmen des maßgeblichen Tarifvertrages zu gewähren.

Die SPD- Sachsen setzt sich daher dafür ein, die Landesmittel für Einrichtungen und Institutionen der Erwachsenenbildung, u.a. für Volkshochschulen und kommunale Musikschulen, entsprechend deutlich zu erhöhen.

Die Landtagsfraktion der SPD im Sächsischen Landtag wird hierfür beauftragt, entsprechende gesetzliche Initiativen im Landtag einzubringen.

Überweisen an

SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag